



Presstext 02.09.2013

- 8. Bio-Brotbox-Aktion in Frankfurt am Main - Rosemarie Heilig verteilten die Boxen

Mit dem Ziel, jedem Erstklässler in Frankfurt einen gesunden und munteren Start ins neue Schuljahr zu vermitteln, startete das Umweltforum Rhein-Main e.V. unter der Schirmherrschaft der Frankfurter Dezernentinnen Rosemarie Heilig (Umwelt) und Sarah Sorge (Bildung) am 02. September 2013 seine achte BioBrotbox-Aktion in Frankfurt a.M.

Zunächst wurden am Vortag, dem 01. September, für die rund 7000 Erstklässler an den Frankfurter Grund- und Förderschulen die Pakete mit den Bio-Brotboxen vorbereitet. Dabei füllten rund 50 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen aus dem Kreis des Umweltforums je ein Vollkornbrötchen, eine Möhre, ein vegetarischer Brotaufstrich, Rosinen sowie ein Gutscheineheft, den GrünGürtel-Sammelpass und erstmals den Hinweis auf das kostenlose Kindersorgentelefon in die Bio-Brotboxen. Schon mit der Post erhielten die Erstklässler vorab ein Klassenposter mit der Abbildung einer Ernährungspyramide sowie ein Tischset zum Selbergestalten, versehen mit Hinweisen auf die Kinderrechte.

Am heutigen Montag (2. September 2013) fand dann mit Hilfe des Logistikers GLS-Germany die eigentliche Verteilaktion an den Frankfurter Grund- und Förderschulen statt. In der Zeit von 7.30 - 10.30 Uhr wurden über 200 Pakete, gefüllt mit den Bio-Brotboxen, an die teilnehmenden Schulen ausgeliefert. Stellvertretend für alle anderen Schulen nahm Frau Heilig die Verteilung der Brotboxen in der Frankfurter Berkersheimer Grundschule im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks mit den Erstklässlern persönlich vor.

In ihrem Grußwort wies Frau Heilig auf die Notwendigkeit einer ausgewogenen Ernährung hin. Denn nur wer genügend getrunken und gefrühstückt hat und ein ausgewogenes Pausenbrot mit in die Schule bekommt, kann auch geistig und körperlich richtig fit sein. Gleichzeitig nutzte Sie die Gelegenheit, über die Herkunft der Lebensmittel zu sprechen und dabei die Bedeutung gesunder Lebensmittel und die Vorteile des ökologischen Landbaus für Natur und Landschaft hervorzuheben. Anschließend bekamen die Kinder von den Sponsorenvertretern und der Schulleiterin Frau Jutta Brieger-Schmidt ihr Pausenbrot.

Zahlreiche Firmen aus dem Rhein-Main Gebiet unterstützen dieses soziale Projekt des Umweltforum Rhein-Main e.V. und der Naturkost-Branche und haben dafür gesorgt, dass die Bio-Brotbox mit leckeren und geschmackvollen Bio-Produkten für ein gesundes Pausenbrot gefüllt wurden. Zu den Unterstützern dieser Aktion gehören so bekannte Firmen wie GLS-Germany, Deutsche Börse AG, FES, das Kinderbüro Frankfurt, Reformhaus Freya, Kaiser´s Bio-Bäckerei, Dennigers Mühlenbäckerei, Biobetrieb Käßlein, BioSpahn, Querbeet, Phönix Naturprodukte, Upländer Bauernmolkerei, die Firma Grundhöfer und das Frankfurter Grüngürtel Projekt. In diesem Jahr werden bundesweit 56 BioBrotbox-Aktionen in 16 Bundesländern durchgeführt.

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten

Axel Wirz
Projektleitung UFO RM
Tel: 0171-47 51 037

Hans-Georg Dannert
Umweltamt / UFO RM
Tel.: 069-212 39476